

## Pflege

Die im Zinktauchbad einzeln verzinkten Rahmen, Tore und Klappen besitzen auf Grund dieses konstruktiven, umweltfreundlichen Rostschutzes ein einmaliges Aussehen. Alle Stahlflächen erhalten abhängig von der Dauer und Stärke der Reaktion zwischen beiden Metallen eine sehr dicke, teilweise unterschiedlich starke Zinkauflage. Ihre Beschaffenheit und Oberfläche kann unterschiedlich aussehen, streifen- oder zinkblumenartig sein, versetzt mit helleren und dunkleren Flächen ausfallen, die auch architektonisch begrüßt werden.

Nach der Verzinkung verändern sich die Außenflächen. Der Glanz geht verloren und es bilden sich witterungs- und umweltbedingt silbriggraue matte Flächen, die für viele Jahre einen optimalen Rostschutz bieten- ganz ohne Pflege.

Auf Kundenwunsch werden die oben beschriebenen Stahlaufenflächen zusätzlich Duplex-pulverbeschichtet. Die Farbbeschichtung verändert die Oberflächen der verzinkten Außenflächen nicht. Unebenheiten und durch die Tauchbadverzinkung entstandene Materialverwerfungen bleiben sichtbar.

Die Duplex-pulverbeschichteten Metallflächen der KLASSIK Steinschränke sollten regelmäßig (1-2 Mal im Jahr) gesäubert werden, bei Standorten unter Bäumen oder in der Nähe von salzgestreuten Wegen oder Straßen auch häufiger. So bleibt der Glanz des wertvollen Lackes erhalten. Verwenden Sie einfaches klares Wasser, bei Türen auch mit Zusatz von Kunststoffreiniger mit einem sauberen und weichen Schwamm, oder Sie reinigen mit einem Wasserstrahlreiniger in großem Abstand (keinen Wasserstrahl auf den Verschluss richten!)

Der Verschluss und die Drehpunkte der Tore sollen regelmäßig mit Fett oder Öl gepflegt werden.

## Steinaußenflächen

Die Steinaußenflächen brauchen in der Regel keine Pflege. Standortbezogen empfehlen wir eine Pflege mit einem Wasserstrahlgerät oder der Verwendung des PAUL WOLFF Grundreinigers. Gelegentlich können sich auf den KLASSIK Steinaußenflächen Kalziumkarbonat-Ausscheidungen durch die zementgebundene Herstellung (auch „Ausblühungen“ genannt) bilden. Dabei handelt es sich nicht um einen Mangel, der die Gebrauchsfähigkeit des Steinschranks beeinträchtigt. Diese „Ausblühungen“ waschen sich in der Regel durch den Regen ab. Die Beseitigung kann durch Abbürsten mit einer Metall- oder starken Wurzelbürste beschleunigt werden oder durch den PAUL WOLFF Grundreiniger.

## Haftung und Garantie

Diese Bedienungs- und Pflegehinweise für die KLASSIK Linie wurden auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft. Die enthaltenen Beschreibungen und Empfehlungen waren zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

PAUL WOLFF GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt durch nicht sachgemäße Bedienung, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder Nichtbeachtung der Pflege- und Bedienungsanleitung entstehen. Zur sachgemäßen Bedienung zählt auch die richtige Vorbereitung des Stellplatzes für KLASSIK Steinschränke. Sie dazu unsere Aufstellhinweise in den Produktinformationen..

PAUL WOLFF GmbH  
Mönchengladbach  
Monschauer Straße 22  
41068 Mönchengladbach  
Telefon (02161) 930-3  
Telefax (02161) 930-599

PAUL WOLFF GmbH  
Ditzingen  
Benzstraße 8  
71254 Ditzingen  
Telefon (07156) 9349-0  
Telefax (02161) 930-5497

PAUL WOLFF GmbH  
Herzfelde  
Birkenstraße 2  
15378 Herzfelde  
Telefon (033434) 449-0  
Telefax (02161) 930-5496

Sie haben noch Fragen?  
Dann rufen Sie uns bitte an oder senden uns  
eine Email an: [info@paulwolff.de](mailto:info@paulwolff.de)  
Infos direkt: [www.paulwolff.de](http://www.paulwolff.de)

# KLASSIK Linie

## EV plus 110.0

## Bedienung und Pflegehinweise



KLASSIK Linie  
Steinschranksysteme für 4 Rad-Abfallbehälter  
Produkt: EV plus 110.0

Wir freuen uns, dass Sie sich für Steinschranksysteme der KLASSIK Linie entschieden haben. Damit Sie viele Jahre Freude an diesem Produkt haben und die Funktionsfähigkeit des Steinschranks gewährleistet bleibt, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten.

## Bedienung

### Öffnen der Einwurfdeckel in der Einwurfklappe zum Einwurf von Hausmüll

Die Einwurfdeckel werden an den Griffleisten am unteren Rand des Deckels mit einer Hand angefasst und nach oben - entweder nach links oder nach rechts - gedrückt bis sie selbsttätig offen stehen bleiben. Der Müll kann nun eingeworfen werden.

Anschließend wird der geöffnete Deckel an der Griffleiste geschlossen.

Auf Wunsch werden die Einwurfdeckel mit einer zentralen Schließung, die in der Mitte der Einwurfklappe sitzt und beide Einwurfdeckel gleichzeitig verriegelt, ausgestattet. Nur nach bauseitigem Einbau eines Profilhalbzylinders 30/10 (Gesamtlänge ca. 40 mm) können die Einwurfdeckel mit einem Schlüssel geöffnet und verschlossen werden.



### Öffnen der Einwurfklappe und der Tore zum Ein- und Ausfahren des Abfallgroßbehälters

An der Einwurfklappe links sitzt ein Dreikantverschluss, der mit einem Dreikantschlüssel DIN 23417 betätigt wird, um die Einwurfklappe zu öffnen. Sie schwenkt selbsttätig nach oben. Gleichzeitig können die Torflügel um 180° geöffnet und der Abfallbehälter herausgezogen oder hineingestellt werden.

### Herausnahme des Abfallbehälters

Schieben oder ziehen Sie den Abfallbehälter erst, wenn die Einwurfklappe des Steinschranks vollständig geöffnet ist! Schließen Sie den Deckel des Abfallbehälters erst, wenn er vollständig außerhalb des Steinschranks steht!

### Schließen der Einwurfklappe

Der Containerdeckel muss im geöffnetem Zustand in den Steinschrank eingestellt werden. Beachten Sie beim Schließen, dass die Torflügel parallel zum vorderen Behälterrand stehen und der Überwurf die Tore verschließt.



### Bodenabschlussbleche an der Unterkante der Torflügel einstellen

Diese sind in der Höhe einstellbar mit einem Maulschlüssel M 13. Stellen Sie nach Lieferung des Steinschranks die Bodenabschlussbleche ein! Lassen Sie einen Spalt von ca. max. 1 cm und öffnen die Tore zur Probe. Das Einstellen der Bodenabschlussbleche verhindert das Eindringen von Ratten, Kehricht und Laub und verringert eine Geruchsbelästigung.



### Das variable Schrammbord justieren

Das Winkeleisen ist mit 2 Schrauben in Gleitschienen am Schrammbord befestigt und kann mit einem Maulschlüssel (M13) gelöst, verschoben und fixiert werden. Es dient dazu den Abfallbehälter optimal einzustellen, damit er direkt hinter den Torflügeln und unmittelbar unter den Einwurföffnungen steht. Jeder 4 Rad-Abfallbehälter entsprechend der EN 840 kann optimal befüllt werden, ohne dass Hausmüll daneben fällt.



### Zentrale Schließung: Montage von PHZ (bauseitig)

Das Schloss ist vorgerichtet für einen Halbprofilzylinder 30/10. Jedes selbstverriegelnde Schloss wurde werkseitig mit einem PHZ auf Funktion überprüft. Beim bauseitigen Einbau eines PHZ ist auf die richtige Einstellung des Mitnehmers (Schließnase) zu achten. Der Zylinder darf nicht verkanten. Bitte beachten: im Lieferzustand ohne PHZ bleiben die Einwurfdeckel verriegelt und können nur mit dem Einbau des PHZ geöffnet werden! Nach der Lieferung eingestellte Abfallbehälter können solange nicht befüllt werden, bis der bauseitig beschaffte PHZ eingebaut wurde.

Auf Wunsch wird ein Notschlüssel geliefert, der ein provisorisches Öffnen und Verschließen der Einwurfdeckel ohne PHZ ermöglicht. Dieser ist nicht für den täglichen Gebrauch geeignet!

